

## ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

65 Fachbereich Gebäudewirtschaft

**Beteiligt:**

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

**Betreff:**

Kunstquartier

hier: Sanierung Gastronomie und Entlüftung Küche

**Beratungsfolge:**

01.06.2022 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

08.06.2022 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

09.06.2022 Haupt- und Finanzausschuss

21.06.2022 Infrastruktur- und Bauausschuss

23.06.2022 Rat der Stadt Hagen

**Beschlussfassung:**

Rat der Stadt Hagen

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

## Kurzfassung

entfällt

## Begründung

### Zur Situation der Lüftungsanlage:

Die bisher vorhandene Küche mit zehn Gaskochfeldern hat die entsprechend der ursprünglichen Planung ausgelegte Lüftungsanlage überfordert. Die zwecks Ermöglichung des Betriebes einer "vollwertigen" Restaurantküche Ende 2008 zusätzlich eingebauten Lüftungskanäle (sogenannte "Notlösung") führten zu Fettablagerungen in den Lüftungskanälen, was wiederum eine erhebliche Brandlast darstellte. Dies wurde bei den "Wiederkehrenden Prüfungen" der DEKRA bemängelt und konnte nur mit erheblichen konservativen Maßnahmen, wie dem regelmäßigen Öffnen und Reinigen der Kanäle behandelt werden. Gleichzeitig hat die DEKRA deutlich gemacht, diesen Zustand nicht auf Dauer zu akzeptieren.

Planungen zur Beseitigung der Probleme wurden am 18.05.2022 mit dem zuständigen Prüf.-Ing. der DEKRA (Sachverständiger) abgestimmt. Nach Umsetzung der geplanten Änderungen, insbesondere dem Rückbau der sogenannten "Notlösung" / der Anpassung der Kanalführungen, sieht der DEKRA-Sachverständige keine Mängel mehr.

### Zur Vermarktung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 03.12.2020 (Vorlage 0897/2020) beschlossen, das künftige Betreiberkonzept an die ursprünglich vorhandene Lüftungsanlage anzupassen und nicht umgekehrt. Dabei handelte es sich um einen Beschluss, den der HFA im Wege der coronabedingten Delegation für die Fachausschüsse getroffen hat. Die Planung der neuen Küche mit vier Induktionsfeldern ist abgeschlossen.

Ein Konzeptvorschlag liegt dem Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen (FB 60) vor. Erste Interessenbekundungen ansässiger Gastronomen zeigen, dass es ein grundsätzliches Interesse an einem Betrieb mit angepasster Küche gibt. Die Vermarktung erfolgt durch den FB 60.

Die Wiederbelebung einer Gastronomie an diesem Ort soll schnellstmöglich erfolgen. Parallel zur Pächtersuche sind noch Restarbeiten im Bereich Instandhaltung zu erledigen. Die Einrichtung der Küche soll mit dem neuen Pächter abgesprochen und eventuell über die Bedingungen im Pachtvertrag verrechnet werden. Die Planung einer exemplarischen Musterküche durch den Fachbereich Gebäudewirtschaft lag bei 65.000 €.

### Kosten:

Der Einbau einer Lüftungsanlage wird 68.000 € kosten.

Grundsätzlicher Hinweis:

Die gesamte Maßnahme ist nach jetzigem Planungsstand unabhängig von der Planung der Sanierung der Entrauchung des Emil Schuhmacher Museums zu realisieren.

**Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

**Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

keine Auswirkungen (o)

**Finanzielle Auswirkungen**

Es entstehen folgende Auswirkungen:

**1. Auswirkungen auf den Haushalt**

**Kurzbeschreibung:**

(Bitte eintragen)

**Sanierung Kunstquartier**

**1.1 Konsumtive Maßnahme in Euro**

| Teilplan:     | 1130      | Bezeichnung: | Gebäudewirtschaft  |
|---------------|-----------|--------------|--|
| Auftrag:      |           | Bezeichnung: |  |
| Kostenstelle: | 11019     | Bezeichnung: | Museumsplatz 1-2   |
| Kostenart:    | 521598    | Bezeichnung: | Instandhaltung Gebäude aus Rückstellungen                    |
|               | 521599    | Bezeichnung: | Aufwandsmind. Inanspruchn. von Instandhaltungsrückstellungen |
|               | Kostenart | 2020         | 2021   |
| Aufwand (+)   | 521598    |              | 68.000,00  |
| Aufwand (+)   | 521599    |              | -68.000,00   |
| Eigenanteil   |           |              | 0  |

Bei steuerlichen Auswirkungen sind die Erträge und Aufwendungen unter Abzug von Vor-/Umsatzsteuer angegeben (netto).

Bei über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen: Die Deckung erfolgt durch:

| Teilplan:         |           | Bezeichnung: |      |      |
|-------------------|-----------|--------------|------|------|
| Auftrag:          |           | Bezeichnung: |      |      |
| Kostenstelle:     |           | Bezeichnung: |      |      |
|                   | Kostenart | Bezeichnung  | 2020 | 2021 |
| Mehrertrag (-)    | 4nnnnn    |              |      |      |
| Minderaufwand (+) | 5nnnnn    |              |      |      |

**2. Steuerliche Auswirkungen**

Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

**3. Rechtscharakter**

Vertragliche Bindung

gez.

Erik O. Schulz  
Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann  
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Oberbürgermeister**

Gesehen:

\_\_\_\_\_  
**Erster Beigeordneter  
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:

\_\_\_\_\_  
**Stadtsyndikus**

\_\_\_\_\_  
**Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: \_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---